

Elektrische Sicherheit von Elektroladesäulen

16.09.2024, 08:38 Uhr
Kommentare: 0
Sicher arbeiten



Ein besonderes Merkmal von Elektroladesäulen stellt die permanente Nutzung unter extremen Bedingungen durch elektrotechnische Laien dar. (Bildquelle: balipadma/iStock/Getty Images Plus)

Durch den permanenten und intensiven Ausbau der Elektromobilität wächst weltweit die Anzahl der Elektroladesäulen mit dem Ziel, die notwendige Infrastruktur zur Verfügung stellen zu können. Mit der steigenden Anzahl an Elektroladesäulen verschiedenster Technologie und Leistung rücken die Elektrosicherheit und die damit verbundene Regelung der Verantwortung in den Fokus.

Mögliche elektrische Gefährdungen an und durch Elektroladesäulen

Stellen Elektroladesäulen eine besondere Gefahr dar? Diese Frage ist mit „Nein“ zu beantworten unter der Voraussetzung, dass analog zu allen anderen elektrischen Anlagen ein fachgerechter Anschluss sowie eine regelmäßige Prüfung stattfinden. Ein erhöhtes Risiko entsteht, wenn elektrische Anlagen nicht fachgerecht und mit der nötigen Sorgfalt betrachtet werden. Gerade im Falle von Elektroladesäulen ist dies von besonderer Bedeutung, da extrem hohe Spannungen vorliegen und hohe Ströme fließen. Somit kann ein kleiner unbemerkter Defekt mit der Folge eines Übergangswiderstands schnell zu einem Brand führen.

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,
der komplette Artikel steht ausschließlich Abonnenten von **elektrofachkraft.de** –
Das Magazin zur Verfügung.

Als Abonnent loggen Sie sich bitte mit Ihren Zugangsdaten ein.

Sie haben noch kein Abonnement? [Erfahren Sie hier mehr über
elektrofachkraft.de – Das Magazin.](#)

Autor:

[B. Eng., MBA Jörg Belzer](#)

Bereichsleitung technisches Facility Management international einer Handelskette



Jörg Belzer verantwortet die Bereichsleitung technisches Facility Management international einer großen Handelskette, nachdem er erfolgreich ein nebenberufliches Studium zum MBA abgeschlossen hat.